## Künstler des Abends

Raphael Gisbertz, 2008 in Baesweiler geboren, erhielt im Alter von sechseinhalb Jahren seinen ersten Geigenunterricht. Seit 2020 ist er Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und spielt seit 2023 auf einer kostbaren Geige von Carlo Giuseppe Testore aus dem Jahr 1700. Als Konzertmeister des Landesjugendorchesters NRW und vielfacher Preisträger nationaler sowie internationaler Wettbewerbe begeistert Raphael Gisbertz weltweit. Zu seinen größten Erfolgen zählen der erste Preis beim Concours Grumiaux in Brüssel 2023, die höchste Auszeichnung beim renommierten Singapore Violin Festival 2020, der erste Platz beim Wiener Internationalen Musikwettbewerb 2020 und der Grand Prix bei dem Odin International Music Online Competition. Seit 2019 ist er Privatschüler bei Emir Imerov und besucht seit September 2024 die Klasse von Prof. Leonid Kerbel an der Musica Mundi School in Belgien. 2024 trat er als Konzertmeister und Solist mit dem Landesjugendorchester NRW auf, spielte beim Sonatenabend im Programm der Villa Musica mit Colin Pütz und beim Preisträgerkonzert des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert in Lübeck. Raphael war bereits Solist bei Konzerten z.B. mit den Niederrheinischen Sinfonikern, den Bayer Philharmonikern, dem Euregio Chamber Orchestra und der Sinfonietta Ratingen. Seine Auftritte wurden u.a. vom Deutschlandfunk, NDR und SWR aufgezeichnet.

Begleitet wird Raphael von **Heinz Lengersdorf**, der 10-jährig seinen ersten Klavierunterricht bei einem Amateurmusiker bekam. Bereits im Alter von 15 Jahren wurde er als Jungstudent in die Klavierklasse von Rudolf Dohm an der Musikhochschule Köln/Aachen aufgenommen und war mehrfacher Preisträger in bedeutenden Jugendwettbewerben. Nach Studien in Köln, Düsseldorf und Hannover legte er 1997 sein Konzertexamen ab. Sein Konzertdebüt als Solist gab er 1982 mit einem Klavierabend. Als Kammermusiker bestritt Lengersdorf mehrere Uraufführungen neuer Musik und konzertierte häufiger mit Mitgliedern des berühmten Kuss-Quartetts und der Berliner Philharmoniker. Bereits 1997 erschien seine erste Solo-CD "Sonatina Carmen" mit Werken von Mendelssohn, Chopin, Debussy, Scarlatti und Busoni.